

Beschluss:

1. Die Unplanbarkeit und Unabweisbarkeit der Maßnahme werden anerkannt.
2. Der Auswahl des Trägers Caritasverband München e.V. für die Einrichtungsführung des Begegnungszentrums für Menschen mit erhöhtem Alkoholkonsum im öffentlichen Raum wird zugestimmt.
3. Das Sozialreferat wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 829.677 € im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2019 und die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 1.624.546 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 bei der Stadtkämmerei anzumelden (Finanzposition 4707.700.0000.3 und Innenauftrag 603900178).
4. Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2019 einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 829.677 € für die Erstausrüstung sowie die Personal- und Sachkosten des Trägers Caritasverband e.V. schnellstmöglich zur Verfügung zu stellen, um die rasche Inbetriebnahme der Begegnungsstätte noch im Jahr 2019 zu ermöglichen.
5. Das Sozialreferat wird beauftragt, mit dem Caritasverband einen Zuschussvertrag abzuschließen. Einzelne Positionen zum Konzept und zum Stellen- und Kostenplan verhandelt das Sozialreferat eigenständig. Das Sozialreferat nimmt eigenständig die ausgehandelten Positionen in einen verbindlichen Zuschussvertrag mit dem Träger auf.
6. Der Antrag Nr. 14-20 / A 04609 vom 26.10.2018 von

Herrn Stadtrat Christian Müller, Frau Stadträtin Kathrin Abele,
Herrn Stadtrat Christian Vorländer, Frau Stadträtin Simone Burger,
Frau Stadträtin Verena Dietl, Herrn Stadtrat Haimo Liebich,
Herrn Stadtrat Gerhard Mayer, Herrn Stadtrat Cumali Naz,
Herrn Stadtrat Helmut Schmid, Frau Stadträtin Julia Schönfeld-Knor,
Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar ist geschäftsordnungsgemäß
behandelt.

7. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.